

An alle Vorstandsmitglieder QVR
 Gemeinde- und KantonsrätInnen
 Kreise 7 und 8
 sowie weitere interessierte Kreise

Protokoll

Quartierverein Zürich Riesbach

4. Vorstandssitzung

Dienstag, den 15. Mai 2018, im Gemeinschaftszentrum Riesbach

Leitung Urs Frey

Vorstandsmitglieder

Urs Frey	Präsidium, Wohnen
Gina Attinger	Labyrinth, Website
Nelo Auer	Quartierentwicklung und Verkehr
Franz Bartl	Quartierhof Weinegg, Quartierfest
Claude Bernaschina	Mitgliederwesen, Kasse, Newsletter
Jessamyn Graves	Kinder und Schule
Marina Albasini	Natur, Umwelt und Verkehr
Judith Stielper	Verschiedenes
Cathy O'Hare	Protokoll

Entschuldigt

Daniel Schifferle	Verschiedenes
Steven Baumann	Social Media, Neue Projekte

Gäste

Andreas Bosshard	Vertreter der SBB
Reto Stampfli	Vertreter der SBB
Tiffany Fragman	Vertreterin Kinderoper Brundibar
Darren Hargan	Vorstandsmitglied Quartierverein Hirslanden
Markus Kick	Vertreter des GZ-Riesbach

1.	Begrüssung und Protokollabnahme Urs Frey begrüsst die anwesenden Vorstandsmitglieder und Gäste. Das Protokoll der letzten VoSi im März 2018 wird erwähnt und verdankt.	U. Frey
2.	Traktanden	
2.1.	Vertreter der SBB/Bahnhof Tiefenbrunnen Urs Frey stellt den Anwesenden die beiden Herren Stampfli und Bosshard vor. Herr Stampfli (Leiter Vertriebsgebiet Stadt Zürich) und Herr Andreas Bosshard (Leitung Bhf. Stadelhofen) bedanken sich für die Einladung. Der Präsident des QVR informiert die beiden Vertreter der SBB über die negative Reaktion der MV zur Schliessung des bedienten Bahnschalters Tiefenbrunnen. Dies wird von den Herren Bosshard und Stampfli zur Kenntnis genommen. In einer Präsentation erfährt der Vorstand die Gründe der SBB für die Schliessung des bedienten Schalters am Bahnhof Tiefenbrunnen. Die Veränderungen im Kundenverhalten in Kombination mit der Digitalisierung und das konzernweite Sparprogramm der SBB führen dazu, dass die Kosten im bedienten Vertrieb abgebaut werden müssen. Herr	U. Frey

	<p>Stampfli erläutert die Zahlen zum Standort Bahnhof Zürich Tiefenbrunnen im Detail. Die Absatzentwicklung ist um 15% rückgängig. Die Wirtschaftlichkeit (Betriebskosten, Ertrag Verkehrsumsatz, Ertrag Drittgeschäfte) zeigt ein Defizit von 297'098 Franken. Deshalb plant die SBB per 01. Juli 2018 Tiefenbrunnen in einen selbstbedienten Bahnhof umzuwandeln. Für eine persönliche Beratung muss sich die Kundschaft in Zukunft an die bedienten Schalter der Bahnhöfe Stadelhofen und Küsnacht ZH wenden, oder an den Rail Service unter 0848 44 66 88. Herr Stampfli betont, dass die Umsetzung der bevorstehenden Schliessung in engem Austausch mit der Stadt Zürich verläuft. Die SBB planen zwischen 14. Juni und 27. Juli diverse Schulungsangebote vor Ort für die Bevölkerung am Bhf. Tiefenbrunnen.</p> <p>Donnerstag, 14. Juni 2018 10 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr Freitag, 15. Juni 2018 10 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr Montag, 18. Juni 2018 10 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr Donnerstag, 21. Juni 2018 10 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr Montag, 25. Juni 2018 10 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr Dienstag, 26. Juni 2018 10 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr Mittwoch, 27. Juni 2018 10 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr</p> <p>Die Medieninformation durch die SBB erfolgt am 31. Mai. Herr Stampfli betont, dass durch die Schliessung keine Entlassungen erfolgen. Für die betroffenen Mitarbeitenden sind gute Anschlusslösungen innerhalb der SBB vorhanden. Die Bewirtschaftung, Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung am Bhf. Tiefenbrunnen wird weiterhin durch die Abteilung Immobilien der SBB sichergestellt. Herr Stampfli gilt als Ansprechperson bei der SBB: Reto Stampfli, Leiter Vertriebsgebiet Stadt Zürich, reto.stampfli@sbb.ch.</p> <p>Urs Frey eröffnet die Fragerunde und er erfährt, dass der Bhf. Tiefenbrunnen der einzige Bahnhof auf Stadtgebiet ist, der von dieser Massnahme betroffen ist und erwähnt, dass der QVR für den Erhalt des bedienten Schalters Unterschriften sammelt. Gina Attinger erkundigt sich nach der Möglichkeit ein privates Reisebüro im bestehenden Bahnschalter zu eröffnen. Das Modell der Drittverkaufsstellen werde von den SBB jedoch nicht weiterverfolgt, da eher unrentabel. Urs Frey bedauert, dass der Bahnhof Tiefenbrunnen als Informationsdrehscheibe wegfällt. Die Stadt Zürich als Tourismusstadt sollte diesen Aspekt berücksichtigen. Auch eine Verwaisung der Gegend ist unerwünscht. Der Vorstand des QVR ist enttäuscht über die geplante Schliessung des bedienten Schalters.</p>	
<p>2.2.</p>	<p>Kinderoper Brundibar</p> <p>Urs Frey begrüsst Darren Hagan und Tiffany Fragman. Darren Hagen stellt sich vor und erzählt von seinen Gesangsprojekten mit verschiedenen Schulen. Unter anderem ist er angestellt am Lycée Français de Zurich und gleichzeitig ist er im Vorstand des QV Hirslanden.</p> <p>Tiffany Fragman stellt sich auch kurz vor. Die Kinderoper Brundibar wurde in Prag geschrieben und 1942 zum ersten Mal in Theresienstadt aufgeführt. Die Schüler und Schülerinnen des „Lycée Français de Zurich“ werden die Oper auf Deutsch im Zentrum „Karl der Grosse“ zweimal aufführen. Das Ziel des Projekts sei die Jugendintegration im Kreis 7. Die Kinderoper sei eine gute Möglichkeit einer Aufführung von französischsprachigen Kindern für deutschsprachige Kinder aus dem Quartier. 27 Kinder vom Lycée Français wohnen im Kreis 8. Das Budget für die Oper beläuft sich auf 5000 Franken, davon fehlen 1000 Franken. Plakate liegen für die</p>	<p>J. Graves</p>

	Werbung bereit und werden im QVR durchgereicht. Urs Frey schlägt einen Betrag von 500 Franken als Unterstützungsbeitrag vor. Der Vorstand entscheidet, das Projekt einmalig mit 500 Franken zu unterstützen.	
2.3.	Retraite/Organisation und Moderation Judith Stielper informiert die Vorstandsmitglieder über die kommende Retraite. Es werden die Themen „Mitgliederwerbung“ und die „Konstituierung als Vorstand“ an der Retraite diskutiert. Der Treffpunkt ist am Freitag 25. Mai, zwischen 17:00-17:30 Uhr in der Jugendherberge Richterswil. Die Vorbereitungsgruppe verschickt den Vorstandsmitgliedern eine Einladung.	D. Schifferle J. Stielper G. Attinger C. O'Hare
2.4.	Begrüssung Judith Stielper im Vorstand Urs Frey begrüsst Judith Stielper im Vorstand. Der Vorstand freut sich über ihre Mitarbeit. Daniel Schifferle soll zu einem späteren Zeitpunkt begrüsst werden.	U. Frey
2.5.	Nachbarschaftshilfe Riesbach Nelo Auer berichtet von der Austauschitzung zwischen Gaby Köhler (Quartierkoordination), Barbara Albrecht (Geschäftsstelle des Fördervereins Nachbarschaftshilfe), Markus Kick (GZ Riesbach), Gina Attinger und Nelo Auer (beide Vorstand QVR). Nelo Auer betont, dass die Gründung eines Vereins die Voraussetzung ist für die Zukunft einer neuen Nachbarschaftshilfe Riesbach. Es wird an der Formulierung der Statuten für den Verein Nachbarschaftshilfe Riesbach gearbeitet. Ebenso wird am Aufbau einer Website gearbeitet. Nelo Auer informiert, dass schon mehrere Kontakte entstanden sind, die zu einem tragenden Netz ausgebaut werden können. Bis dahin braucht es viel Engagement und Zeit. Die Arbeit ist sehr aufwendig und das Projekt braucht viele freiwillige Helfer und Helferinnen. Voraussetzung für das Gelingen des Projekts ist eine professionelle Struktur. Ziel: Bildung eines Vereins ausserhalb des Quartiervereins. Nelo Auer und das GZ Riesbach stehen in enger Zusammenarbeit zur Konstituierung dieses Vereins und kontaktieren den QVR bei allfälligen Fragen oder Schwierigkeiten. Zu einem späteren Zeitpunkt soll die Öffentlichkeit über den Aufbau der neuen Nachbarschaftshilfe informiert werden.	N. Auer
2.6.	Sammlung für Petition Bahnhof Tiefenbrunnen Urs Frey informiert, dass bereits über 300 Unterschriften gesammelt wurden. Gesucht werden Freiwillige, die am Bahnhof Tiefenbrunnen Unterschriften für die Petition sammeln. Beschlossen wird, dass die gesammelten Unterschriften rund um den 31. Mai dem noch amtierenden Schalterbeamten überreicht werden. Verschiedene Vorstandsmitglieder melden sich für die Sammlung.	U. Frey
2.7.	Abstimmungssonntag am 10. Juni 2018 Urs Frey erinnert daran, dass am Abstimmungssonntag Mitgliederwerbung erwünscht ist. Der QVR stimmt diesem Votum unisono bei.	U. Frey
2.8.	Rückblick/Ausblick Anlässe - Das Podium Schulpräsidiumswahl wurde rege besucht, schätzungsweise waren 120 Personen anwesend. Der QVR dankt Jesse Graves für seinen grossen Einsatz. - Quartiergespräch: In den letzten Jahren hat eine Dreiergruppe die Quartiergespräche organisiert. Es werden weitere Interessierte gesucht, die diesen schönen Anlass mitgestalten. Das nächste Quartiergespräch ist mit Barbara Ellenberger und Ann-Marie Arioli vom Millers am 7. Juni um 20 Uhr im Kornsilos geplant.	U. Frey F. Bartl G. Attinger

	<p>- Sommerkonzert: Claude Bernaschina hat die Gruppe SSASSA für das Sommerkonzert auf dem Quartierhof Wynegg engagiert. Die Gruppe wird am 17. Juni von 11:00-12:00 Uhr auftreten. Der QVR freut sich auf das Konzert.</p> <p>- Besichtigung Wasserschutzpolizei: Am 25. September findet die Besichtigung der Wasserschutzpolizei statt. Detaillierte Informationen folgen.</p> <p>- Quartierrundgänge für Neuzugezogene und Alteingesessene. Der Quartierverein Riesbach, die reformierten Kirchgemeinden Neumünster und Balgrist und das GZ Riesbach laden zu zwei Quartierrundgängen ein. Die Anlässe finden am 18. August und am 22. September bei jedem Wetter statt. Detaillierte Informationen folgen.</p>	
2.9.	<p>Überbringung Antrag Veloroute Urs Frey wird den Antrag Veloroute dem Vorsteher des Tiefbaudepartements überreichen.</p>	U. Frey
2.10.	<p>Gründung der AG Velo Urs Frey informiert, dass Interessierte gesucht werden, die bei der Gründung der AG Velo mitmachen möchten. Im nächsten Newsletter werden dafür Interessierte gesucht.</p>	U. Frey
2.11.	<p>Antrag GZR: Quartier macht Schule Markus Kick und Ursina Theus begleiten fürs GZ Riesbach das die Quartiere 1, 7 und 8 übergreifende Projekt «Quartier macht Schule». Nun geht es um die Realisierung und Mittelbeschaffung. Die Quartiervereine Riesbach, Hottingen, Hirslanden und Altstadt werden um einen Beitrag von je 500 Fr. ans gemeinsame Budget ersucht. Der QVR bewilligt einstimmig den Betrag von 500 Franken für das Projekt. Markus Kick dankt dem Vorstand.</p>	M. Kick
2.12.	<p>ZKB-Infoanlass vom 27. Juni Herr Rufer wird am 27. Juni um 19:00 Uhr im GZ Riesbach zum ZKB-Projekt öffentlich informieren. Im Newsletter wird diese Veranstaltung erwähnt.</p>	U. Frey
2.13.	<p>Umgang mit Spendenbegehren von Interessensgruppen In der MV haben mehrere Gruppierungen den QVR um Beiträge für ihre Aktionen gebeten. Grundsätzlich muss der QVR diesbezüglich eine klare Politik festlegen und dennoch flexibel bleiben in einzelnen Fällen. Das Thema soll vom Vorstand zu einem späteren Zeitpunkt eingehend diskutiert werden.</p>	G. Attinger
2.14.	<p>Tauschmarkt Siedlung Tiefenbrunnen Der QVR begrüsst die Initiative der Siedlung Tiefenbrunnen als eine dem Quartier dienliche Veranstaltung und tritt gegenüber der Stadt als dessen Organisator auf.</p>	U. Frey
3.	Ressortmitteilungen	
3.1.	<p>Kontakt Für das Kontakt und allgemein wird ein neues Foto vom neuen Vorstand gebraucht. Claude Bernaschina wird sich darum kümmern. Urs Frey informiert des Weiteren, dass das Thema Velo im Zentrum des kommenden Kontakt steht.</p>	C. Bernaschina
3.2.	<p>GZ-Riesbach Markus Kick informiert zum neuen Angebot Metallwerkstatt im GZ Riesbach. Die neue Metallwerkstatt in den ehemaligen Ponyställen ist seit Anfang April geöffnet und läuft langsam an. Der Besuch ist unterschiedlich</p>	M. Kick

	<p>rege, die Nachfrage wird langsam stärker, schwankt aber noch. Deshalb möchte Markus Kick gerne einen Text zur Metallwerkstatt im Newsletter veröffentlichen.</p> <p>Des Weiteren informiert Markus Kick, über das „Netzwerk Mehrgenerationenhäuser“, welches von Manuel Lehmann initiiert wurde und von ihm begleitet wird. Immer am letzten Dienstag im Monat trifft sich diese Gruppe im GZ zwischen 19:30 und 21:30 Uhr. Am 22.9.2018 organisiert diese Gruppe im GZR einen Workshop.</p>	
3.3.	<p>Wahlpodium Erneuerungswahl des Schulpräsidiums Das Wahlpodium „Erneuerungswahl des Schulpräsidiums“ vom 8. Mai wurde trotz sehr schönem Wetter und trotz der Auffahrtswoche von rund 130 interessierten Leuten besucht. Die Veranstaltung war informativ.</p>	J. Graves
3.4.	<p>Citytreff Freieck Die Eröffnung Ende März ging reibungslos über die Bühne. Am ersten Treffen der Begleitgruppe am 15. Mai gab es von allen Seiten positive Rückmeldungen. Anwesend waren Christian Fischer (SIP), Roman Jenni und Raimund Horn (beide SD) und fünf Personen aus dem Quartier.</p>	J. Graves
4.	Varia	
4.1.	<p>Einladung Spatenstich Kispi, 4. Mai 14:00-16:00 Marina Albasini berichtet vom Spatenstich Kispi am 4. Mai 2018 in der Lengg. Der Anlass war interessant, die Reden informativ und der Apéro grosszügig. Marina Albasini kaufte bei diesem Anlass für den QVR ein Buch über das Kinderspital. Der Vorstand dankt Marina für ihre Präsenz beim Spatenstich und für den Kauf des Buches.</p>	M. Albasini
4.2.	<p>Zürcher Landschaftsschutz Der QVR ist Mitglied beim ZLS und umgekehrt. Die Abmachung war, dass für beide Vereine der Mitglieder-Beitrag entfällt. Claude Bernaschina klärt den genauen Sachverhalt mit dem Präsidenten M. Weber ab.</p>	C. Bernaschina
4.4.	<p>Nächster Tagblattbeitrag des QVR am 19.09.2018 Das Thema soll mit dem Quartier in Zusammenhang stehen. Nelo Auer übernimmt diesen Beitrag.</p>	N. Auer
5.	<p>Sitzungsende 22:30 Uhr Die nächste Sitzung findet statt am Dienstag, den 5. Juni um 19:15 Uhr im GZ Riesbach.</p> <p>Themenspeicher:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nächster Tagblattbeitrag des QVR am 19.09.2018 - Nachbarschaftshilfe Kreis 8 - 125 Jahre Eingemeindung - Schwindende Mitgliederzahlen - Diverse Quartieranlässe, Verantwortlichkeiten - Umgang mit Spendengeldern <p>Für das Protokoll: Cathy O'Hare</p>	